

Tempranillo Pago Negralada

VT Castilla y León, Abadía Retuerta

Meisterstück aus der besten Einzellage des∏Weinguts

Beschreibung:

Als echte Rarität verkörpert der 2018 Tempranillo Pago Negralada die pure Essenz der besten Einzellagen der Bodega. Die Trauben reifen unter idealen Bedingungen, die durch jahrelange Forschung und Hingabe von Ángel Anocíbar und Pascal Delbeck perfektioniert wurden. Jede Parzelle wird mit grösster Sorgfalt bearbeitet und intensiv gepflegt. Die aufwendige Mikro-Vinifikation bringt unverkennbare Aromen und beeindruckende Tiefe hervor.

Degustationsnotiz:

Tiefgründiges Purpur vom Rand bis zur Mitte.

Ein unwiderstehlich intensives Bouquet von saftigen roten Waldbeeren, Amarenakirschen und exotisch anmutenden Gewürznoten. Nun auch ein Anflug von Fruchtstreusel und balsamischen Noten. Ein nobles Barriquetoasting rundet das verführerische Nasenbild ab. Am Gaumen zeigt er sich äusserst elegant, mit wunderschön samtiger Textur und üppigen Fruchtaromen.

Das feinkörnige Tannin und nahtlos integrierte Säure sorgen für Harmonie und unwiderstehlichen Charme.

Passt zu:

Eignet sich besonders gut als Begleiter zu Rindsfilet, geschmorter Haxe oder Lammkotelett. Servieren Sie diesen Wein auch zu Wildgerichten und Ochsenschwanz.

Servierempfehlung:

Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.

Herkunftsland: Spanien

Produzent: Abadía Retuerta **Ausbau:** 16 Monate im Barrique

Weinbau: Traditionell Alkoholgehalt: 14.5%

Trinkreife: Jetzt bis 2036 **Rebsorte(n):** 100% Tempranillo

Artikelnummer: 0802416

Einsteckkarte für Weinregalclips

Größe: A7 74x105

Tempranillo Pago Negralada

VT Castilla y León Abadía Retuerta

Herkunft: Spanien

Ratings: Parker 94/100, James Suckling 92/100, Score

19/20

Rebsorte(n): 100% Tempranillo
Trinkreife: Jetzt bis 2036
Weinbau: Traditionell

Ausbau: 16 Monate im Barrique

Alkoholgehalt: 14.5%

Servier: Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine

Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll

oder nicht.